



## ! ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname** Silicon Wirkstoff  
Code-Nr. 153500

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
**Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)**  
Flüssig-Wirkstoffe

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant** WEICON GmbH & Co. KG  
Königsberger Str. 255, DE-48157 Münster  
Telefon : +49(0)251 / 9322 - 0, Telefax : +49(0)251 / 9322 - 244  
E-Mail : msds@weicon.de  
Internet : www.weicon.de

**Auskunftgebender Bereich** Produktsicherheit / Product-Safety-Department  
Telefon +49(0)251 / 9322 - 0  
Telefax +49(0)251 / 9322 - 244  
E-Mail (sachkundige Person):  
msds@weicon.de

### 1.4. Notrufnummer

**Hersteller** WEICON GmbH & Co. KG  
Königsberger Str. 255, DE-48157 Münster

### 1.4. Notrufnummer

GIFTNOTRUF/TRANSPORTNOTRUF - Deutschland,  
Österreich, Schweiz, Luxemburg (24h): Tel: ++49 69 222  
25285 (Deutsch, Englisch)  
Numéro d'appel d'urgence en cas d'intoxication/d'accident -  
Suisse, Luxembourg (24h): Tel: ++33 1 7211 0003 (Français)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

| Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|--|------------------|----------------------|
|--|------------------|----------------------|

|                   |      |
|-------------------|------|
| Flam. Liq. 2      | H225 |
| Skin Irrit. 2     | H315 |
| Eye Irrit. 2      | H319 |
| STOT SE 3         | H336 |
| Asp. Tox. 1       | H304 |
| Aquatic Chronic 2 | H411 |

#### Gefahrenhinweise

|      |  |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                           |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |

|      |   |
|------|---|
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                               |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                        |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.        |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]



GHS02



GHS07



GHS08



GHS09

### Signalwort

Gefahr

### Gefahrenhinweise

|      |  |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                           |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.  |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                                   |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                   |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.            |

### Sicherheitshinweise

|                    |  |
|--------------------|--|
| P102               | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
| P210               | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.   |
| P233               | Behälter dicht verschlossen halten.  |
| P243               | Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.  |
| P261               | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  |
| P264               | Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.   |
| P271               | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.   |
| P273               | Freisetzung in die Umwelt vermeiden.   |
| P301 + P310        | BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.   |
| P302 + P352        | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.   |
| P303 + P361 + P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.                     |
| P304 + P340        | BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.   |
| P305 + P351 + P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P312               | Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.   |
| P331               | KEIN Erbrechen herbeiführen.   |
| P332 + P313        | Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |
| P337 + P313        | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.   |
| P362               | Kontaminierte Kleidung ausziehen.  |
| P370 + P378        | Bei Brand: Löschpulver zum Löschen verwenden.  |
| P391               | Verschüttete Mengen aufnehmen.   |
| P403 + P233        | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.   |
| P403 + P235        | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.  |
| P405               | Unter Verschluss aufbewahren.  |
| P501               | Inhalt/Behälter Problemabfallentsorgung zuführen.  |



### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte aromatenfreie (Nota P < 0,1% Benzol)

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt wirkt betäubend.

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die gefährlichen PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## ! ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

nicht anwendbar

### 3.2. Gemische

#### Beschreibung

Zubereitung.

### ! Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Bezeichnung  | [Gew-%] | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]  |
|------------|-----------|--|---------|---|
| 64-17-5    | 200-578-6 | Ethanol  | 25 - 35 | Flam. Liq. 2, H225  |
| 110-54-3   | 203-777-6 | n-Hexan  | 1 - 2,5 | Flam. Liq. 2, H225 / Repr. 2, H361f / Asp. Tox. 1, H304 / STOT RE 2, H373 / Skin Irrit. 2, H315 / STOT SE 3, H336 / Aquatic Chronic 2, H411 |
| 110-82-7   | 203-806-2 | Cyclohexan   | 1 - 2,5 | Flam. Liq. 2, H225 / Asp. Tox. 1, H304 / Skin Irrit. 2, H315 / STOT SE 3, H336 / Aquatic Acute 1, H400 / Aquatic Chronic 1, H410            |
| 64742-49-0 | 265-151-9 | Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte aromatenfreie (Nota P < 0,1% Benzol) | 45 - 55 | Flam. Liq. 2, H225 / Skin Irrit. 2, H315 / Asp. Tox. 1, H304 / STOT SE 3, H336 / Aquatic Chronic 2, H411                                    |

### REACH

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  | REACH Registriernr. |
|------------|--|---------------------|
| 64-17-5    | Ethanol  | 01-2119457610-43    |
| 110-54-3   | n-Hexan  | 01-2119480412-44    |
| 110-82-7   | Cyclohexan   | 01-2119463273-41    |
| 64742-49-0 | Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte aromatenfreie (Nota P < 0,1% Benzol) | 01-2119475133-43    |

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

#### Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

#### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

#### **4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

##### **Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome**

Bewusstlosigkeit  
Erbrechen  
Atembeschwerden  
Kopfschmerz  
Benommenheit  
Hautreizung

##### **Hinweise für den Arzt / Mögliche Gefahren**

Gefahr von Lungenödem.  
Gefahr von Pneumonie.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

##### **Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise**

Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.  
Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.  
Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.  
Symptome treten meist erst nach mehreren Stunden auf.

---

## **! ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Schaum  
Löschpulver  
Kohlendioxid

#### **! Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.  
Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.  
Kohlenmonoxid (CO)  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Lösch-, Rettungs- und Aufräumarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schwelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

#### **Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

---

## **! ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Zündquellen fernhalten.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Bei Verschmutzung von Gewässern oder Kanalisation zuständige Behörden informieren.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Vorschriftsmässig beseitigen.

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

---

## **! ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **! Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

#### **Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

#### **Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderung an Lagerräume und Behälter**

In Originalverpackung dicht geschlossen halten.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Vor Funken und Flammen schützen.

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Empfohlene Lagertemperatur: Raumtemperatur.



Lagerklasse 3

Brandklasse B

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### Empfehlung(en) bei bestimmter Verwendung

Siehe Abschnitt 1.2

## ! ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### ! Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

| CAS-Nr.  | Bezeichnung | Art       | [mg/m <sup>3</sup> ] | [ppm] | Spitzenb. | Bemerkung  |
|----------|-------------|-----------|----------------------|-------|-----------|------------|
| 110-82-7 | Cyclohexan  | 8 Stunden | 700                  | 200   | 4(II)     | DFG, EU    |
| 64-17-5  | Ethanol     | 8 Stunden | 960                  | 500   | 2(II)     | DFG, Y     |
| 110-54-3 | n-Hexan     | 8 Stunden | 180                  | 50    | 8(II)     | DFG, EU, Y |

#### Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte (91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG oder 2009/161/EU)

| CAS-Nr.  | Bezeichnung | Art       | [mg/m <sup>3</sup> ] | [ppm] | Bemerkung |
|----------|-------------|-----------|----------------------|-------|-----------|
| 110-54-3 | n-Hexane    | 8 Stunden | 72                   | 20    |           |
| 110-82-7 | Cyclohexan  | 8 Stunden | 700                  | 200   |           |

#### Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

| CAS-Nr.  | Bezeichnung     | Parameter   | BGW                | Unter-suchungs-material | Proben-nahme-zeitpunkt |
|----------|-----------------|---|--------------------|-------------------------|------------------------|
| 110-54-3 | Hexan (n-Hexan) | 2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nach Hydrolyse) | 5 mg/l             | U                       | b                      |
| 110-82-7 | Cyclohexan      | 1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse)                         | 150 mg/g Kreatinin | U                       | c, b                   |

#### DNEL-/PNEC-Werte

##### DNEL Arbeitnehmer

| CAS-Nr. | Arbeitsstoff | Wert                   | Art                               | Bemerkung |
|---------|--------------|------------------------|-----------------------------------|-----------|
| 64-17-5 | Ethanol      | 343 mg/kg              | DNEL Langzeit dermal (systemisch) |           |
|         |              | 950 mg/m <sup>3</sup>  | DNEL akut inhalativ (systemisch)  |           |
|         |              | 1900 mg/m <sup>3</sup> | DNEL akut inhalativ (lokal)       |           |

#### Zusätzliche Hinweise

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### ! Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Atemschutz bei ungenügender Absaugung oder längerer Einwirkung.

#### Handschutz

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungsstärke]: Viton; 0,7mm; 480min; 60min, z.B. "Vitoject 890" der Firma KCL, Email: Vertrieb@kcl.de



**Silicon Wirkstoff**

**Augenschutz**

dicht schliessende Schutzbrille

**Sonstige Schutzmaßnahmen**

Arbeitsschutzkleidung

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Ausreichende Be- und Entlüftung.

**! ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen**

flüssig

**Farbe**

farblos, klar

**Geruch**

mineralölartig

**Geruchsschwelle**

nicht bestimmt

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

|                                    | Wert               | Temperatur | bei | Methode    | Bemerkung                                |
|------------------------------------|--------------------|------------|-----|------------|--|
| <b>pH-Wert</b>                     | nicht<br>anwendbar |            |     |            |  |
| <b>Siedepunkt</b>                  | nicht<br>anwendbar |            |     |            |  |
| <b>Schmelzpunkt</b>                | nicht<br>anwendbar |            |     |            |  |
| <b>Flammpunkt</b>                  | < 21 °C            |            |     | closed cup |  |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b> | nicht bestimmt     |            |     |            |  |
| <b>Entzündbarkeit (fest)</b>       | nicht bestimmt     |            |     |            |  |
| <b>Entzündbarkeit (gasförmig)</b>  | nicht bestimmt     |            |     |            |  |
| <b>Zündtemperatur</b>              | nicht bestimmt     |            |     |            |  |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b> |                    |            |     |            | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| <b>Untere Explosionsgrenze</b>     | nicht bestimmt     |            |     |            |  |
| <b>Obere Explosionsgrenze</b>      | nicht bestimmt     |            |     |            |  |
| <b>Dampfdruck</b>                  | > 36 hPa           |            |     |            |  |
| <b>Relative Dichte</b>             | ca. 0,7 g/ml       | 20 °C      |     |            |  |
| <b>Dampfdichte</b>                 | nicht bestimmt     |            |     |            |  |
| <b>Löslichkeit in Wasser</b>       |                    |            |     |            | nicht mischbar                           |



**Silicon Wirkstoff**

|  | Wert           | Temperatur | bei | Methode               | Bemerkung |
|--|----------------|------------|-----|-----------------------|-----------|
| <b>Löslichkeit / Andere</b>                                |                |            |     | Organische Lösemittel | löslich   |
| <b>Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log P O/W)</b> | nicht bestimmt |            |     |                       |           |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                               | nicht bestimmt |            |     |                       |           |
| <b>Viskosität dynamisch</b>                                | nicht bestimmt |            |     |                       |           |
| <b>Viskosität kinematisch</b>                              | nicht bestimmt |            |     |                       |           |
| <b>Lösemittelgehalt</b>                                    | > 90 %         |            |     |                       |           |

**Oxidierende Eigenschaften.**  
Es liegen keine Informationen vor.

**Explosive Eigenschaften**  
keine

**9.2. Sonstige Angaben**  
Es liegen keine Informationen vor.

**! ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**  
Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**  
Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Reaktionen mit Säuren und starken Oxidationsmitteln.  
Berstgefahr  
Bildung explosibler Gasgemische mit Luft.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**  
Hitze fernhalten.  
Wegen des hohen Dampfdruckes besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Gefäße.

**10.5. Unverträgliche Materialien**  
**! Zu vermeidende Stoffe**  
Säure, konzentriert  
Oxidationsmittel

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**  
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

**Thermische Zersetzung**

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.



## ! ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

|                              | Wert/Bewertung         | Spezies | Methode | Bemerkung |
|------------------------------|------------------------|---------|---------|-----------|
| <b>Reizwirkung Haut</b>      | reizend                |         |         |           |
| <b>Reizwirkung Auge</b>      | stark reizend          |         |         |           |
| <b>Sensibilisierung Haut</b> | nicht sensibilisierend |         |         |           |

#### ! Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### ! Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

#### Erfahrungen aus der Praxis

Häufiger und länger andauernder Hautkontakt kann die Haut entfetten und austrocknen, was zu Hautbeschwerden und -entzündungen (Dermatitis) führen kann.

Dämpfe können zu Schwindel, Kopfschmerz und Müdigkeit führen.

Einatmen verursacht Störung von Koordinationssinn und Reaktionszeit.

Reizt die Augen und die Haut.

#### ! Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

|                                 | Eliminationsgrad   | Analysenmethode | Methode | Bewertung           |
|---------------------------------|--|-----------------|---------|---------------------|
| <b>Biologische Abbaubarkeit</b> |  |                 |         | biologisch abbaubar |
|                                 | Das Produkt ist leicht flüchtig und kann durch Strippen weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden. |                 |         |                     |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Leichtes Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die gefährlichen PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

#### Weitere ökologische Hinweise

|                 | Wert | Methode | Bemerkung   |
|-----------------|------|---------|---|
| <b>AOX-Wert</b> |      |         | Das Produkt enthält rezepturgemäss KEIN organisch gebundenes Halogen. |

#### Allgemeine Hinweise

Giftig für Wasserorganismen, mit längerfristiger Wirkungen.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.



Das Produkt darf nicht in das Grundwasser oder in Oberflächengewässer gelangen.

Das Produkt darf weder in Gewässer noch in die Kanalisation beziehungsweise Kläranlagen gelangen.

## ! ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung für das Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

#### Empfehlung für die Verpackung

Nach behördlichen Vorschriften entsorgen.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

### ! Allgemeine Hinweise

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

## ! ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|  | ADR/RID   | IMDG   | IATA-DGR   |
|--|---|--|--|
| 14.1. UN-Nummer                            | 3295  | 3295   | 3295   |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | KOHLLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. (Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte aromatenfreie (Nota P < 0,1% Benzol)) | HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (Naphtha (petroleum), hydrotreated light (Nota P<0, 1% Benzol)) | Hydrocarbons, liquid, n.o.s. (Naphtha (petroleum), hydrotreated light (Nota P<0, 1% Benzol)) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen             | 3   | 3  | 3  |
| 14.4. Verpackungsgruppe                    | II  | II   | II   |
| 14.5. Umweltgefahren                       | Ja  | Ja   | Ja   |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code nicht anwendbar

### Landtransport ADR/RID (GGVSEB)

Gefahrzettel 3

Tunnelbeschränkungscode D/E

Sondervorschriften 640D

Klassifizierungscode F1

### Seeschifftransport IMDG (GGVSee)

MARINE POLLUTANT



## ! ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### VOC Richtlinie

|            |           |
|------------|-----------|
| VOC Gehalt | 82,8 %    |
| VOC Wert   | 645,9 g/L |

#### Nationale Vorschriften

##### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

##### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

TRGS 510, §16e ChemG.

|                         |   |   |
|-------------------------|---|---|
| Wassergefährdungsklasse | 2 | AwSV Anlage 1 Abs. 5<br>deutlich wassergefährdend |
|-------------------------|---|---|

##### Technische Anleitung (TA) Luft

|          |              |               |
|----------|--------------|---------------|
| Klasse I | Ziffer 5.2.5 | Anteil > 90 % |
|----------|--------------|---------------|

|                    |  |  |
|--------------------|--|--|
| Störfallverordnung | Störfallverordnung, Anhang I, Teil 1: Nr. 7b und 9b. |  |
|--------------------|--|--|

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in diesem Gemisch wurden nicht durchgeführt.

## ! ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### ! Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Nur für den gewerblichen Gebrauch. / For industrial use only.

### Weitere Informationen

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Bitte Zusatzinformation beachten! -- Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

Änderungshinweise: "!" = Daten gegenüber der Vorversion geändert. Vorversion: 8.4

|       |  |
|-------|--|
| H225  | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.   |
| H304  | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.   |
| H315  | Verursacht Hautreizungen.  |
| H336  | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.   |
| H361f | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen (sofern bekannt, konkrete Wirkung angeben) (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass die Gefährdung bei keinem anderen Expositionsweg besteht). |
| H373  | Kann die Organe schädigen (alle betroffenen Organe nennen) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).                                   |
| H400  | Sehr giftig für Wasserorganismen.  |
| H410  | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  |
| H411  | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  |